Landeshauptstadt
München

Amtsblatt

20/20. Juli 2020

B 1207 B

Inhalt *Seite*

Pestalozzistr. 15 - 17/ RGB
(Gemarkung: Sektion VI Fl.Nr.: 11178/0)
Neubau Wohnbebauung (21 Wohneinheiten) mit (nicht störendem) Gewerbe (6 Gewerbeeinheiten) und Tiefgarage
Aktenzeichen: 602-1.2-2019-18344-21
Öffentliche Bekanntmachung
der Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 BayBO *417*

Bekanntmachung
Bauleitplanverfahren – Beteiligung der Öffentlichkeit –
hier: Frühzeitige Unterrichtung gemäß § 3 Abs. 1
des Baugesetzbuches (BauGB)
Stadtbezirk 23 Allach-Untermenzing
Für das Planungsgebiet
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2162
Manzostraße (nördlich)
(Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 29e,
Änderung des Aufstellungsbeschlusses
Nr. A29 vom 09.02.1962)
– Manzostraße 79 – *418*

Bekanntmachung
Bauleitplanverfahren – Beteiligung der Öffentlichkeit –
hier: Frühzeitige Unterrichtung gemäß § 3 Abs. 1
des Baugesetzbuches (BauGB)
Beschleunigtes Verfahren – Stadtbezirk 18
Unterhaching-Harlaching
Für das Planungsgebiet
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2159
Theodolindenstraße (westlich),
Seybothstraße (östlich)
(Änderung des Bebauungsplanes Nr. 672)
– Klinikum Harlaching – *419*

Hochstr. 75 (Gemarkung: Sektion VIII Fl.Nr.: 15340/0)
Neubau einer Wohnanlage mit 184 WE und 1 MMM-Wohnung sowie einer 2-geschossigen Tiefgarage /
„Hoch der Isar", Baugebiet 2(1)
Aktenzeichen: 602-1.2-2019-21538-21
Öffentliche Bekanntmachung
der Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 BayBO *420*

Vollzug des BayStrWG
Bekanntgabe von Widmungsverfügungen
Widmungsverfügungen
für den 10. Stadtbezirk Moosach *420*

Aufgebot verlorengegangener Sparkassenbücher
der Stadtsparkasse München *421*

Kraftloserklärung und Aufgebot
verlorengegangener Sparkassenbücher
der Stadtsparkasse München *421*

Nichtamtlicher Teil *423*

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gem. Art. 66 Abs. 2 Satz 4 BayBO
Anwesen: Pestalozzistr. 15 – 17/ RGB
Gemarkung/Flurnr./Stadtbezirk: Fl.Nr. 11178/0, Gemarkung Sektion VI, Bezirk 02
Neubau Wohnbebauung (21 Wohneinheiten) mit (nicht störendem) Gewerbe (6 Gewerbeeinheiten) und Tiefgarage

Mit Bescheid der Lokalbaukommission der Landeshauptstadt München vom 29.06.2020, Az. 602-1.2-2019-18344-21, wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen/Nebenstimmungen und Abweichungen erteilt.

Den Nachbarn Fl.Nr. 11179, Fl.Nr. 11186, Fl.Nr. 11188, Fl.Nr. 11190, Fl.Nr. 11261, Fl.Nr. 11262/1, Fl.Nr. 11263, Fl.Nr. 11264, Fl.Nr. 11265 und Fl.Nr. 11272, die dem Vorhaben nicht zugestimmt haben, ist gemäß Art. 66 Abs. 1 BayBO eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zuzustellen. Nachdem sich die vorgenannten Grundstücke im Eigentum von mehr als 20 Miteigentümern befinden, wird die erforderliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung im Amtsblatt der Landeshauptstadt München als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Die Nachbarn können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Hauptabteilung IV – Lokalbaukommission, Blumenstraße 19, Zimmer 136, einsehen. Vereinbaren Sie dazu bitte einen Termin unter der E-Mailadresse klaus.bichlmayer@muenchen.de bzw. Telefonnummer 2 33-2 15 46.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstr. 30, 80335 München, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Landeshauptstadt München) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

– Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl Nr. 13/2007 vom 29.06.2007) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

– Die Klageerhebung durch einfache E-Mail ist unzulässig. Seit 01.05.2016 kann die Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht München elektronisch eingereicht werden. Die technischen und formalen Voraussetzungen zum elektro-

Amtsblatt_20.indd 417 14.07.20 12:13

nischen Rechtsverkehr sind im Internet zu finden unter www.vgh.bayern.de.

– Eine Anfechtungsklage eines Dritten (Nachbarn) gegen diese Baugenehmigung hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 BauGB).
Es besteht jedoch die Möglichkeit beim Bayerischen Verwaltungsgericht München (Anschrift s.o.) die Anordnung der aufschiebenden Wirkung zu beantragen (§ 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO). Der Antrag muss den Antragsteller, die Antragsgegnerin (in Ihrem Fall die Landeshauptstadt München) und den Gegenstand des Antrages bezeichnen. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Gegebenenfalls soll die angefochtene Verfügung in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Antragsschrift sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.
Ebenso ist ein entsprechender Antrag bei der Landeshauptstadt München (Anschrift s.o.) möglich (§ 80 Abs. 4 VwGO).

– Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

München, 02. Juli 2020

Landeshauptstadt München
Referat für Stadtplanung und Bauordnung
HA IV – Lokalbaukommission

Bekanntmachung
Bauleitplanverfahren – Beteiligung der Öffentlichkeit –
hier: Frühzeitige Unterrichtung gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB)

Stadtbezirk 23 Allach-Untermenzing

Für das Planungsgebiet

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2162
Manzostraße (nördlich)
(Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 29e,
Änderung des Aufstellungsbeschlusses
Nr. A29 vom 09.02.1962)
– Manzostraße 79 –

wird die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit **vom 23. Juli 2020 mit 3. September 2020** durchgeführt.

Die Vollversammlung des Stadtrates hat im Rahmen der Schulbauoffensive 2013-2030 (SBO) das größte kommunale Schulbauprogramm auf den Weg gebracht. Mit dem Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans mit Grünordnung Nr. 2162 vom 19.02.2020 sollen im Bereich Manzostraße (nördlich) die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Schulbaumaßnahme geschaffen werden.

Um die Grundschulversorgung in Allach – Untermenzing auch zukünftig sicherzustellen, soll die Bestandsschule auf sechs Züge erweitert werden. Vorgesehen ist der Neubau des Schulgebäudes mit Mensa, Tiefgarage und dreifach-Sporthalle und eines Hauses für Kinder. Dabei kommt es zum Teilabriss bestehender Gebäude und einer Neuordnung der Freisportanlage. Das Schulbauvorhaben wird im Rahmen der Schulbauoffensive mit hoher Priorität bearbeitet.

Die Unterlagen, aus denen sich die Öffentlichkeit zu den allgemeinen Zielen und Zwecken der Planung, sich wesentlich unterscheidenden Lösungen und den voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann, werden **vom 23. Juli 2020 mit 3. September 2020** an folgenden städtischen Dienststellen zur Einsicht bereitgehalten:

1. beim **Referat für Stadtplanung und Bauordnung,** Blumenstraße 28b (Hochhaus), Erdgeschoss, Raum 071 (Auslegungsraum – barrierefreier Eingang an der Ostseite des Gebäudes, auf Blumenstraße 28a –), von Montag mit Freitag von 6 Uhr bis 18 Uhr,

2. bei der **Bezirksinspektion West,** Landsberger Straße 486 (Montag, Mittwoch, Freitag von 7.30 bis 12 Uhr, Dienstag von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 15 Uhr, eine Einsichtnahme ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 2 33-4 65 50 möglich),

3. bei der **Stadtbibliothek Allach-Untermenzing,** Pfarrer-Grimm-Straße 1 (Dienstag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr)

Die Unterlagen zum Bebauungsplanverfahren sind auch im Internet unter der Adresse www.muenchen.de/auslegung zu finden.

Auskünfte und Einzelerörterungen zum Bebauungsplan erhalten Sie unter der Telefonnummer 2 33-2 28 54 während der Dienstzeit Montag mit Donnerstag von 9.30 bis 12.30 Uhr und Freitag von 9.30 Uhr bis 12 Uhr. Einzelerörterungen vor Ort im Referat für Stadtplanung und Bauordnung sind nach vorheri-

Amtsblatt der Landeshauptstadt München

Herausgegeben vom Direktorium – Presse- und Informationsamt der Landeshauptstadt München, Rathaus.
Druck und Vertrieb: SAS Druck, Messerschmittstraße 9, 82256 Fürstenfeldbruck, Telefon (0 81 41) 2 27 72-46, Telefax (0 81 41) 2 27 72-44.
Bezugsbedingungen: Laufender Bezug nur im Druckereiabonnement. Abbestellungen müssen bis spätestens 31.10. jeden Jahres bei der Druckerei vorliegen. Bezugspreis: € 59,40 jährlich einschließlich Porto, Verpackung und zzgl. Mehrwertsteuer. Preis der Einzelnummer € 1,65 zzgl. Mehrwertsteuer und zuzüglich Versandgebühr. Erscheinungsweise: dreimal monatlich.

Gedruckt auf 100 % Altpapier.

Amtsblatt_20.indd 418 14.07.20 12:13

ger telefonischer oder elektronischer Terminvereinbarung unter 2 33-2 28 54 bzw. per E-Mail unter plan.ha2-63p@muenchen.de möglich.

Äußerungen können während dieser Frist bei den oben genannten städtischen Dienststellen vorgebracht werden. Diese werden überprüft und fließen dann in das weitere Bauleitplanverfahren ein. Eine Entscheidung zu den Äußerungen wird durch den Stadtrat getroffen.

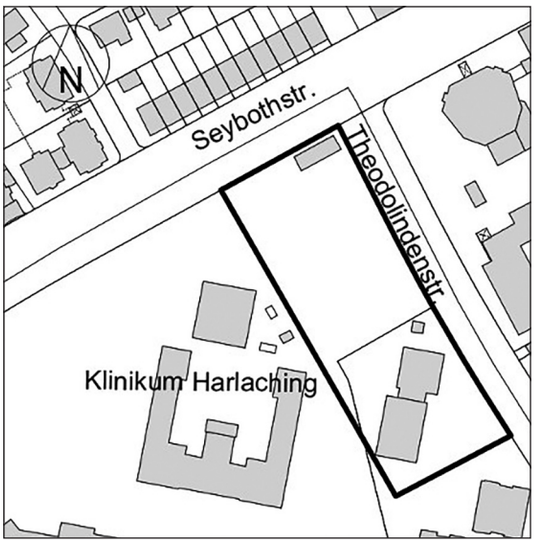
Aktueller Hinweis:
Anlässlich der COVID-19-Pandemie bitten wir Sie, im Auslegungsraum das allgemeine Abstandsgebot einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

München, 09. Juli 2020 — Referat für Stadtplanung und Bauordnung

---

Bekanntmachung
Bauleitplanverfahren – Beteiligung der Öffentlichkeit –
hier: Frühzeitige Unterrichtung gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB)
– Beschleunigtes Verfahren –

Stadtbezirk 18 Unterhaching-Harlaching



Für das Planungsgebiet

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2159
Theodolindenstraße (westlich),
Seybothstraße (östlich)
(Änderung des Bebauungsplanes Nr. 672)
– Klinikum Harlaching –

wird die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit **vom 23. Juli 2020 mit 3. September 2020** durchgeführt.

Die Vollversammlung des Stadtrates hat im Rahmen der Schulbauoffensive 2013-2030 das größte kommunale Schulbauprogramm auf den Weg gebracht. Mit dem Beschluss zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 672 vom 19.02.2020 sollen im Bereich Theodolindenstraße (westlich) und Seybothstraße (östlich) die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Schulbaumaßnahme geschaffen werden.

Um die Grundschulversorgung in Harlaching auch zukünftig sicherzustellen, soll auf dem neu zu ordnenden Gelände des Klinikums Harlaching ein neuer Schulstandort geschaffen werden. Vorgesehen ist der Neubau einer dreizügigen Grundschule mit zweifach-Sporthalle. Das Schulbauvorhaben wird im Rahmen der Schulbauoffensive mit hoher Priorität bearbeitet.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufgestellt. Es wird keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Die Unterlagen, aus denen sich die Öffentlichkeit zu den allgemeinen Zielen und Zwecken der Planung, sich wesentlich unterscheidenden Lösungen und den voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann, werden **vom 23. Juli 2020 mit 3. September 2020** an folgenden städtischen Dienststellen zur Einsicht bereitgehalten:

1. beim **Referat für Stadtplanung und Bauordnung,** Blumenstraße 28b (Hochhaus), Erdgeschoss, Raum 071 (Auslegungsraum – barrierefreier Eingang an der Ostseite des Gebäudes, auf Blumenstraße 28a), von Montag mit Freitag von 6 Uhr bis 18 Uhr,

2. bei der **Bezirksinspektion Süd,** Implerstraße 11 (Montag, Mittwoch, Freitag von 7.30 bis 12 Uhr, Dienstag von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 15 Uhr, eine Einsichtnahme ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 2 33-3 98 88 möglich),

3. bei der **Stadtbibliothek Giesing,** Deisenhofener Straße 20 (Dienstag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr)

Die Unterlagen zum Bebauungsplanverfahren sind auch im Internet unter der Adresse www.muenchen.de/auslegung zu finden.

Auskünfte und Einzelerörterungen zum Bebauungsplan erhalten Sie unter der Telefonnummer 2 33-2 28 54 während der Dienstzeit Montag mit Donnerstag von 9.30 bis 12.30 Uhr und Freitag von 9.30 Uhr bis 12 Uhr. Einzelerörterungen vor Ort im Referat für Stadtplanung und Bauordnung sind nach vorheriger telefonischer oder elektronischer Terminvereinbarung unter 2 33-2 28 54 bzw. per E-Mail unter plan.ha2-63p@muenchen.de möglich.

Äußerungen können während dieser Frist bei den oben genannten städtischen Dienststellen vorgebracht werden. Diese werden überprüft und fließen dann in das weitere Bauleitplanverfahren ein. Eine Entscheidung zu den Äußerungen wird durch den Stadtrat getroffen.

Aktueller Hinweis:
Anlässlich der COVID-19-Pandemie bitten wir Sie, im Auslegungsraum das allgemeine Abstandsgebot einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

München, 09. Juli 2020 — Referat für Stadtplanung und Bauordnung

---

Amtsblatt_20.indd 419 14.07.20 12:13

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gem. Art. 66 Abs. 2 Satz 4 BayBO
Anwesen: Hochstr. 75
Gemarkung/Flurnr./Stadtbezirk: , Fl.Nr. 15340/0, Gemarkung Sektion VIII, Bezirk 05
Neubau einer Wohnanlage mit 184 WE und 1 MMM-Wohnung sowie einer 2-geschossigen Tiefgarage/ „Hoch der Isar“, Baugebiet 2(1)

Mit Bescheid der Lokalbaukommission der Landeshauptstadt München vom 02.07.2020, Az.: 602-1.2-2019-21538-21, wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen/Nebenstimmungen/Abweichungen und Befreiungen erteilt.

Den Nachbarn Fl.-Nr. 15307, Fl.-Nr. 15308, Fl.-Nr. 15310, Fl.-Nr. 15311, Fl.-Nr. 15312, Fl.-Nr. 15313, Fl.-Nr. 15314, Fl.-Nr. 15315, Fl.-Nr. 15316, Fl.-Nr. 15317, Fl.-Nr. 15318, Fl.-Nr. 15340/24 und Fl.-Nr. 15340/25, die dem Vorhaben nicht zugestimmt haben, ist gemäß Art. 66 Abs. 1 BayBO eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zuzustellen. Nachdem sich die vorgenannten Grundstücke im Eigentum von mehr als 20 Miteigentümern befinden, wird die erforderliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung im Amtsblatt der Landeshauptstadt München als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Die Nachbarn können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Hauptabteilung IV – Lokalbaukommission, Blumenstraße 19, Zimmer 136, einsehen. Vereinbaren Sie dazu bitte einen Termin unter der E-Mailadresse klaus.bichlmayer@muenchen.de bzw. Telefonnummer 2 33-2 15 46.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstr. 30, 80335 München, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Landeshauptstadt München) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl Nr. 13/2007 vom 29.06.2007) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

- Die Klageerhebung durch einfache E-Mail ist unzulässig. Seit 01.05.2016 kann die Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht München elektronisch eingereicht werden. Die technischen und formalen Voraussetzungen zum elektronischen Rechtsverkehr sind im Internet zu finden unter www.vgh.bayern.de.

- Eine Anfechtungsklage eines Dritten (Nachbarn) gegen diese Baugenehmigung hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 BauGB).
  Es besteht jedoch die Möglichkeit beim Bayerischen Verwaltungsgericht München (Anschrift s.o.) die Anordnung der aufschiebenden Wirkung zu beantragen (§ 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO). Der Antrag muss den Antragsteller, die Antragsgegnerin (in Ihrem Fall die Landeshauptstadt München) und den Gegenstand des Antrages bezeichnen. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Gegebenenfalls soll die angefochtene Verfügung in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Antragsschrift sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.
  Ebenso ist ein entsprechender Antrag bei der Landeshauptstadt München (Anschrift s.o.) möglich (§ 80 Abs. 4 VwGO).

- Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

München, 02. Juli 2020

Landeshauptstadt München
Referat für Stadtplanung
und Bauordnung
HA IV – Lokalbaukommission

Die Landeshauptstadt München gibt Folgendes bekannt:
Widmungsverfügungen
für den 10. Stadtbezirk Moosach

Gemäß dem Beschluss des Bezirksausschusses vom 22.06.2020 werden die bisher als „beschränkt-öffentlicher Weg, für Fußverkehr“ gewidmeten Teilstrecken
- der Warschauer Straße (Teilfl. aus den Flstk. Nrn. 1474/10 und 1528/0 Gemarkung Moosach) zwischen der Amslerstraße (= km 0,000) und der Bauberger Straße mit Zuwegung zur Allacher Straße (= km 0,060) und
- der Amslerstraße (Teilfl. aus den Flstk. Nrn. 1418/0 und 1474/2 Gem. Moosach) zwischen 38 m östlich der Allacher Straße (= km 0,000) und der Allacher Straße (= km 0,038) und
- der Schiestlstraße (Teilfl. aus der Flstk. Nr. 1412/28 Gem. Moosach) zwischen der Allacher Straße (= km 0,000) und 21 m nördlich davon (= km 0,021)

widmungsrechtlich mit „+ Radverkehr frei“ erweitert.

Die Landeshauptstadt München besitzt die für die Widmungserweiterungen erforderlichen Verfügungsbefugnisse.

Die Widmungserweiterungen gelten gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 4 BayVwVfG am 21.07.2020 als bekannt gegeben und damit wirksam.

Die Verfügungen einschließlich ihrer Begründungen und den Lageplänen können bei der Landeshauptstadt München, Baureferat, Friedenstraße 40, 81671 München, Zimmer 5.117 (5 Stock) während der üblichen Dienstzeiten bis zum 24.08.2020 eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügungen kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstraße 30, 80335 München, schriftlich, zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Landeshauptstadt München) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeich-

Amtsblatt_20.indd 420 14.07.20 12:13

nen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des BayStrWG abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
- Die Klageerhebung durch einfache E-Mail ist unzulässig. Die technischen und formalen Voraussetzungen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (derzeit: www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

München, 20. Juli 2020

Baureferat
Verwaltung und Recht

Aufgebot verlorengegangener Sparkassenbücher

Die nachstehend aufgeführten Sparkassenbücher der Stadtsparkasse München wurden als verlorengegangen gemeldet und deshalb das Aufgebotsverfahren beantragt:

ausgestellt von der Stadtsparkasse München	Sparkassenbuch Nr.	auf den Namen des Einlegers
BC SM	71049092	Susanne Kuban
BC SM	111318515	Enrico Crocamo
BC SM	105075774	Georg Fürst
BC SM	11070778	Bernd Hay
BC 2	20061370	Annemarie Huber
FL 3	907056287	Melinda May
FL 3	103003950	Gerlinde Häcker
FL 3	903053007	Prof.-Dr. Gert Sautermeister
BC 4	30059638	Edith Kern
BC 8	27049766	Johann Stoiber
BC 8	16053258	Frank und Monika Dick
BC 8	908350085	Elfriede Ritter
BC 8	3001488059	Christian Hauck
FL 9	55048276	Felix Matschilles
FL 12	28727022	Iris Gleich
FL 12	28727014	Iris Gleich
FL 12	12053674	Fabian Bauer
FL 14	83035261	Werner Widmann
FL 14	83035279	Werner Widmann
BC 23	66092578	Gabriela Schubert
BC 23	23633985	Martin Schlossnikel
BC 23	79053344	Barbara Bollinger
BC 26	13300744	Martina Stiegler
BC 26	26047258	Irene Rieger
BC 28	10614840	Christian Ungur
BC 28	63034060	Roswitha Hiereth
BC 28	53332425	Hannelore Grossi
BC 36	35036714	Peter und Christel von Sass
BC 36	35055599	Peter und Christel von Sass
BC 36	35018308	Barbara Schiffner
FL 40	40324402	Maria Forster
FL 40	72066954	Helmut Kottermaier
FL 41	79087797	Pavol Dubovsky
FL 45	45050507	Anna Zimmermann
BC 46	28363299	Werner Gmeiner
BC 46	46033122	Ludwig Kramer
BC 46	46029567	Bernhard und Elisabeth Lenzen
FL 56	56409535	Veronika Regensburger
FL 56	67060855	Olga Maria Salak
FL 58	58074279	Viktoria Quedenfeldt-Ulrich
FL 60	60059839	Mario Coenen
BC 61	27012921	Ottmar Zeller
BC 61	3000374250	Stefan Heinemann
BC 61	55035240	Stefan Heinemann
FL 65	24033441	Agnes Schwindl
FL 67	67046045	Günter Herter
FL 82	11035599	Uwe Pietruck
FL 82	12033411	Helmut Sauer
BC 87	87018479	Martin Schulz
BC 87	54044813	Johannes Weiß
BC 87	87392429	Annette Wüst
BC 98	51028439	Hildegard Stecher
FL 109	109065458	Ludwig Prechtl
FB 111	10367175	Roland Neumayer
BC 111-KB	1576131	Andrea Prange
FL 116	3001781024	Johann Ernst Fischer und Ingeborg Fischer

Es wurde am 08.07.2020 verfügt, das Aufgebotsverfahren gemäß Art. 33 ff AGBGB durchzuführen. Die Inhaber der vorstehend aufgeführten Sparkassenbücher werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte unter Vorlage der Urkunden ab 08.07.2020 binnen drei Monaten, d.h. bis spätestens 08.10.2020 bei der Stadtsparkasse München, Ungererstraße 75, 80805 München, anzumelden. Urkunden, für welche Rechte innerhalb der gesetzten Frist nicht geltend gemacht werden, werden nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt.

München, 08. Juli 2020

Sparkasse München
Direktion Prozesse und IT

Kraftloserklärung verlorengegangener Sparkassenbücher

Die nachstehend aufgeführten, am 08.04.2020 als verloren aufgebotenen Sparkassenbücher, wurden mit Verfügung vom 08.07.2020 für kraftlos erklärt, nachdem auf das erlassene Aufgebot innerhalb der dreimonatigen Einspruchsfrist Rechte Dritter nicht geltend gemacht wurden:

ausgestellt von der Stadtsparkasse München	Sparkassenbuch Nr.	auf den Namen des Einlegers
BC SM	1401751	Elfriede Kiesler
BC SM	1401611	Elfriede Kiesler
BC SM	24036188	Manfred und Karin Kinberger

Amtsblatt_20.indd 421 14.07.20 12:13

BC SM	61066288	Sabine Hilpoltsteiner
BC SM	69066694	Elisabeth Feuerecker
BC SM	3001244312	Juline Duvinage
BC SM	106096357	Antonio Guerra
FB SM	49098205	Petra Albrecht
FL 1	3002375305	Astrid Haselmann
BC 2	902508068	Luise Gredinger
FB 4	93034643	Alfred Knaak
BC 4	58030115	Carola Martens
BC 4	56097348	Maurizio Di Tano
FB 4	22332936	Rosemarie Deininger
BC 8	90348152	Peter Linner
BC 8	902376417	Paula Stoos
FL 12	43044650	Stefan Darchinger
FL 16	16038234	Zizis Alexandrakis
FL 16	108308180	Orhan Yilmaz
FL 17	17062134	Marianne Bodmeier
FL 17	17025065	Marianne Bodmeier
BC 18	65037442	Wolfgang Meßner
BC 18	902513662	Prof.Dr.Eric Roger Brücklmeier
BC 21	59032243	Dr. Christine Freifrau von Münchhausen
FL 22	22331573	Johanna Kirsch
FL 22	22063960	Marek Wilkowski
BC 23	65331829	Elisabeth Meyer
BC 23	23305733	Christine Buch
BC 23	23450687	Elisabeth Scharl
BC 23	83037408	Dr. Susanne Huber
BC 23	902363571	Andrea Krajina
BC 23	23512635	Massud Sarwari
FL 24	69032233	Stephan Kleinert
FL 24	87441820	Sabine Ostermair
BC 26	1249671	Walter Schüller
BC 26	36027159	Klaus Haschke und Elfriede Haschke
BC 26	903085389	Leo Wilytsch
BC 26	31037583	Emre Tekin
BC 28	28098648	Gerhard und Rosemarie Hetzner
BC 28	63040398	Anna Kasparbauer
BC 28	63037469	Alfred Juengling und Elisabeth Juengling
BC 28	35008515	Cornelia Reichenberger
BC 28	63077671	Sylvia König
FL 32	10015105	Erika Lang
FL 34	92032812	Lukas Brodschelm
FL 34	28592905	Sabine Kubicek
BC 36	42031591	Heinz Dieter Bauer
BC 36	35378892	Lucian Barna
BC 36	35376375	Ante Pranjic und Kata Pranjic
BC 36	98028178	Ajrije Aslani
FL 37	3002508210	Maria Moll
FL 37	3000326565	Josef Goettler
FL 41	31336324	Zarah Mann
FL 45	45006806	Dr. Heinrich Weichselgartner
BC 46	33040890	Rudolf Schwarz
BC 46	909045155	Magdalena Schwarz
BC 46	1668342	Dr. Dirk Hewig
BC 46	1668532	Dr. Dirk Hewig
BC 46	1668482	Dr. Dirk Hewig
FL 50	50024397	Hermann und Verena Typelt
FL 51	23339864	Anna-Maria Reithmeier
FL 57	66043951	Luise Keil
FL 58	58068008	Heidi Mitra
FL 58	4000237976	Anneliese Witzgall
FL 60	60052016	Renate Peters
BC 61	71065650	Paul Pichler
BC 61	71045132	Christl Hergl und Gerhart Hergl
FL 80	21037395	Claus Schreiner
FL 82	82082231	Andreas Ritter und Edler von Dall`Armi
BC 87	38035663	Eva Kulzer
BC 98	98338718	Konstantina Pechlivanidou
FL 99	36313328	Alois Lederer
BC 111	12059234	Christian Freymadl
BC 111	103035457	Manfred Pfaller
BC 115	110331451	Wolf Dieter Baumgärtl und Helga Baumgärtl
BC 115	22357404	Karl-Heinz Brandenburger und Manuela Brandenburger
BC 115	22357396	Karl-Heinz Brandenburger und Manuela Brandenburger
FL 116	29029246	Bernd Holderle
UF-FB	36075828	Joachim Horn
UF-FB	113066922	Patrik Wegele
UF-FH	18044875	Lorenzo Enrico Backu
FI-FK-SC	2268852	Susanne Benter
DSGF	3029451	Dr. Markus Meudt und Barbara Meudt
DSGF	904041985	Roswitha Rau
DSGF	32310005	Yvonne Zöllner

München, 08. Juli 2020

Sparkasse München
Direktion Prozesse und IT

Amtsblatt_20.indd 422 14.07.20 12:13

Nichtamtlicher Teil

Kontakte der Referate und des Direktoriums

Baureferat
Leitung: Rosemarie Hingerl
Friedenstraße 40, 81671 München
baureferat@muenchen.de

Kommunalreferat
Leitung: Kristina Frank
Roßmarkt 3, 80331 München
kommunalreferat@muenchen.de

Kreisverwaltungsreferat
Leitung: Dr. Thomas Böhle
Ruppertstraße 19, 80466 München
kreisverwaltungsreferat@muenchen.de

Kulturreferat
Leitung: Anton Biebl
Burgstraße 4, 80331 München
kulturreferat@muenchen.de

Personal- und Organisationsreferat
Leitung: Dr. Alexander Dietrich
Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München
personal@muenchen.de

Referat für Arbeit und Wirtschaft
Leitung: Clemens Baumgärtner
Herzog-Wilhelm-Straße 15, 80331 München
wirtschaft@muenchen.de

Referat für Gesundheit und Umwelt
Leitung: Stephanie Jacobs
Bayerstraße 28a, 80335 München
rgu@muenchen.de

Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Leitung: Prof. Elisabeth Merk
Blumenstraße 28b, 80331 München
s.plan@muenchen.de

Referat für Bildung und Sport
Leitung: Beatrix Zurek
Bayerstraße 28, 80335 München
bildung-und-sport@muenchen.de

IT-Referat
Leitung: Thomas Bönig
Agnes-Pockels-Bogen 21, 80992 München
rit@muenchen.de

Sozialreferat
Leitung: Dorothee Schiwy
Orleansplatz 11, 81667 München
sozialreferat@muenchen.de

Stadtkämmerei
Leitung: Christoph Frey
Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München
bdr.ska@muenchen.de

Direktorium
Leitung: Stefan Eckhardt (kommissarisch)
Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München
direktorium@muenchen.de

Kontakte der Stadtpolitik

Stadtspitze

Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München
buero.ob@muenchen.de

Bürgermeisterin Katrin Habenschaden
Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München
buero.bm2@muenchen.de

Bürgermeisterin Verena Dietl
Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München
buero.bm3@muenchen.de

Stadtrat

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste
Rathaus, Zimmer 145
Marienplatz 8, 80331 München
Tel. 233-9 26 20, Fax 233-9 26 84
gruene-rosaliste-fraktion@muenchen.de

CSU-Fraktion
Rathaus, Zimmer 249
Marienplatz 8, 80331 München
Tel. 233-9 26 50, Fax 233-9 27 47
csu-fraktion@muenchen.de

SPD/Volt – Fraktion
Rathaus, Zimmer 150
Marienplatz 8, 80331 München
Tel. 233-9 26 27, Fax 233-2 45 77
spd-rathaus@muenchen.de

Fraktion ÖDP/FW
Rathaus, Zimmer 116
Marienplatz 8, 80331 München
Tel. 233-2 69 22
oedp-fw-fraktion@muenchen.de

FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion
Rathaus, Zimmer 218
Marienplatz 8, 80331 München
Tel. 233-9 26 45, Fax 233-2 04 36
fdpbayernpartei@muenchen.de

DIE LINKE./Die PARTEI Stadtratsfraktion
Rathaus, Zimmer 176
Marienplatz 8, 80331 München
Tel. 233-2 52 35, Fax 233-2 81 08
dielinke-diepartei@muenchen.de

AfD
Rathaus
Marienplatz 8, 80331 München
Tel. 01525-6876724
iris.wassill@muenchen.de

Bezirksausschuss-Geschäftsstellen

Stadtbezirke 1 Altstadt – Lehel, 2 Ludwigsvorstadt – Isarvorstadt, 3 Maxvorstadt, 4 Schwabing-West, 12 Schwabing – Freimann
BA-Geschäftsstelle Mitte
Tal 13, 80331 München
Tel. 22 80 26 -66, -73, -75, 29 16 51 -54, -73, Fax 22 80 26 74
bag-mitte.dir@muenchen.de

Amtsblatt_20.indd 423 14.07.20 12:13

SAS Druck, Messerschmittstraße 9, 82256 Fürstenfeldbruck
ZKZ 01207 – PVSt – DPAG – Entgelt bezahlt

Stadtbezirke 6 Sendling, 7 Sendling – Westpark, 8 Schwanthalerhöhe, 19 Thalkirchen – Obersendling – Forstenried – Fürstenried – Solln
BA-Geschäftsstelle Süd
Meindlstraße 14, 81373 München
Tel: 233-3 38 80, -1, -2, -3, Fax 233-3 38 85
bag-sued.dir@muenchen.de

Stadtbezirke 20 Hadern, 21 Pasing – Obermenzing, 22 Aubing – Lochhausen – Langwied, 23 Allach – Untermenzing, 25 Laim
BA-Geschäftsstelle West
Bürgerzentrum Rathaus Pasing Landsberger Straße 486, 81241 München
Tel. 233-3 72 -24, -30, 233- 3 73 5 -2, -3, -4, 233- 3 74 15,
Fax 233-3 73 56
bag-west.dir@muenchen.de

Stadtbezirke 9 Neuhausen – Nymphenburg, 10 Moosach, 11 Milbertshofen – Am Hart, 24 Feldmoching – Hasenbergl
BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteinerstraße 28a, 80993 München
Tel. 15 98 68 93- 1, -2, -3, -5, Fax 159 86 89 21
bag-nord.dir@muenchen.de

Stadtbezirke 5 Au – Haidhausen, 13 Bogenhausen, 14 Berg am Laim, 15 Trudering – Riem, 16 Ramersdorf – Perlach, 17 Obergiesing – Fasangarten, 18 Untergiesing – Harlaching
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40, 81660 München
Tel. 233-61 48 -0, -1, -2, -3, -4, -6, 233-6 14 90,
Fax 233-6 14 85
bag-ost.dir@muenchen.de

Amtsblatt_20.indd 424 14.07.20 12:13